

GESAMTSCHULE SCHARNHORST

der Stadt Dortmund
mit gymnasialer Oberstufe

ZEUGNIS

DER ALLGEMEINEN HOCHSCHULREIFE

Magnus Rosenberg

geboren am 21.05. 19⁶⁸ in Dortmund

wohnhaft in Dortmund

hat sich nach dem Besuch der gymnasialen Oberstufe der Abiturprüfung unterzogen.

Dem Zeugnis liegen zugrunde:

Die Vereinbarung zur Neugestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II
(Beschluß der Kultusministerkonferenz vom 7. 7. 1972).

Die Vereinbarung über die einheitliche Durchführung der Vereinbarung zur Neugestaltung der gymnasialen
Oberstufe (Beschluß der Kultusministerkonferenz vom 2. 6. 1977 in der jeweils geltenden Fassung).

Die Vereinbarung über die Abiturprüfung der neugestalteten gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II gemäß
Vereinbarung der Kultusministerkonferenz vom 7. 7. 1972 (Beschluß der Kultusministerkonferenz vom 13. 12. 1973
in der jeweils geltenden Fassung).

Verordnung über den Bildungsgang und die Abiturprüfung in der gymnasialen Oberstufe vom 28. März 1979
(SGV. NW. 223 / BASS 13-32 Nr. 3.1).

2. Seite des Zeugnisses der allgemeinen Hochschulreife

für Magnus Rosenberg

I. Leistungen in den Jahrgangsstufen 12 und 13 (Qualifikationsphase)

Fach ²⁾	Bewertung ¹⁾			
	12/I	12/II	13/I	13/II
Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld				
Deutsch	09	10	-	-
Englisch	07	08	08	08
Lateinisch	11	-	-	-
Musik	11	11	12	12
Literatur	11	-	-	-
---	-	-	-	-
---	-	-	-	-
Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld				
Geschichte	10	09	10	10
Sozialwissenschaften	-	-	09	09
---	-	-	-	-
---	-	-	-	-
---	-	-	-	-
Mathematisch-naturwissenschaftlich-technisches Aufgabenfeld				
Mathematik	10	11	11	12
Physik	12	13	13	13
---	-	-	-	-
---	-	-	-	-
---	-	-	-	-
---	-	-	-	-
Religionslehre	14	14	14	14
---	-	-	-	-
Sport	-	-	-	-

1) Für die Umsetzung der Noten in Punkte gilt:

Noten	sehr gut			gut			befriedigend			ausreichend			mangelhaft			ungenügend
	+	1	-	+	2	-	+	3	-	+	4	-	+	5	-	6
Punkte	15	14	13	12	11	10	09	08	07	06	05	04	03	02	01	00

Die Punktzahlen in Klammern sind nicht in die Gesamtqualifikation einbezogen worden. Punktzahlen werden in einfacher Wertung und stets zweistellig angegeben.

2) Leistungsfächer werden mit dem Klammerzusatz (Leistungsfach) gekennzeichnet. Grundkurse bleiben ohne besondere Kennzeichnung.

3. Seite des Zeugnisses der allgemeinen Hochschulreife

für Magnus Rosenberg

13-03-2014 10:00:40

II. Leistungen in der Abiturprüfung

Prüfungsfach	Prüfungsergebnis in einfacher Wertung	
	schriftlich	mündlich
1. Leistungsfach Mathematik	13	-
2. Leistungsfach Englisch	08	-
3. Geschichte	09	-
4. Musik		14

III. Berechnung der Gesamtqualifikation und der Durchschnittsnote

Punktsumme aus 20 Grundkursen
in einfacher Wertung:

229

mindestens 100,
höchstens 300 Punkte

Punktsumme aus 6 Leistungskursen
in dreifacher Wertung und der Ausgleichsregelung:

184

mindestens 100,
höchstens 300 Punkte

Punktsumme aus den Prüfungen in vierfacher
Wertung¹⁾ und den Kursen der Prüfungsfächer
im Abschlußhalbjahr (13/II) in einfacher Wertung:

218

mindestens 100,
höchstens 300 Punkte

Gesamtpunktzahl:

631

mindestens 300,
höchstens 900 Punkte

Durchschnittsnote:

2,1

zwei / eins²⁾

1) Die Ergebnisse der schriftlichen und der mündlichen Prüfung sind hierbei im Verhältnis 2:1 gewichtet.
2) Wiederholung der Durchschnittsnote in Buchstaben.

4. Seite des Zeugnisses der allgemeinen Hochschulreife

für Magnus Rosenberg

IV. Fremdsprachen

In der ersten Fremdsprache Englisch

und in der zweiten Fremdsprache Lateinisch

ist Unterricht in dem für den Erwerb der allgemeinen Hochschulreife erforderlichen Umfang besucht worden¹⁾.

Dieses Zeugnis schließt das Latinum/~~Græcum~~ (Nachweis von Lateinkenntnissen bzw. von Griechischkenntnissen gemäß Vereinbarung der Kultusministerkonferenz vom 26. 10. 1979) / ~~das Hebraicum~~ ein.

V. Bemerkungen

VI. ~~Frau~~/Herr Magnus Rosenberg

hat die Abiturprüfung bestanden und damit die Befähigung zum Studium an einer Hochschule in der Bundesrepublik Deutschland einschließlich Berlin-West erworben.

Dortmund, den 01. Juni 1987



Rein, OSHD

Vorsitzender des Zentralen Abiturausschusses

Rein, OSHD

Leiter der Schule

Rötter, OSHD

Beratungslehrer

Vertreter des Schulträgers

¹⁾ Zugrunde liegen:

Abkommen zwischen den Ländern der Bundesrepublik zur Vereinheitlichung auf dem Gebiete des Schulwesens vom 26. 10. 1964 i. d. F. vom 14. 10. 1971.

Die Vereinbarung zur Neugestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II (Beschluß der Kultusministerkonferenz vom 7. 7. 1972).

Die Vereinbarung über die einheitliche Durchführung der Vereinbarung zur Neugestaltung der gymnasialen Oberstufe (Beschluß der Kultusministerkonferenz vom 2. 6. 1977 in der jeweils geltenden Fassung).

DIPLOM

Herr Magnus Frank Rosenberg

geboren am 21. Mai 1968 in Dortmund

hat am 28. März 1995

die Diplom-Physiker-Hauptprüfung gemäß der Prüfungsordnung vom
12. Januar 1988 - II A 6 - 8145.30 - mit dem Gesamturteil

- g u t -

an der Universität Dortmund bestanden.

Auf Grund dieser Prüfung wird ihm hiermit der akademische Grad

DIPLOM-PHYSIKER

verliehen.

Dortmund, den 28. März 1995



Der Vorsitzende
des Prüfungsausschusses
des Fachbereichs Physik
an der Universität Dortmund



UNIVERSITÄT DORTMUND
DIPLOM-PHYSIKER-HAUPTPRÜFUNG
PRÜFUNGSZEUGNIS

Herr Magnus Frank Rosenberg

geboren am 21. Mai 1968 in Dortmund

hat sich am 3. September 1993

gemäß der Prüfungsordnung vom 12. Januar 1988 - II A 6 - 8145.30 - der Diplom-Physiker-Hauptprüfung an der Universität Dortmund unterzogen und in den einzelnen Prüfungsfächern folgende Beurteilungen erhalten:

<u>Experimentalphysik</u>	<u>gut</u>	<u>Prof. Dr. D. Fröhlich</u>
<u>Theoretische Physik</u>	<u>gut</u>	<u>Prof. Dr. H. Keiter</u>
<u>Elektronik, Quantenelektronik</u>	<u>gut</u>	<u>Prof. Dr. M. Wegener</u>
<u>Mathematik</u>	<u>gut</u>	<u>Prof. Dr. H. Frank</u>

Die am 28.3.1995 vorgelegte Diplomarbeit hatte das Thema:

"Untersuchungen zur Dielektrizitätsfunktion eines amorphen Systems"

Die Arbeit wurde mit - sehr gut - bewertet.

Nach den Ergebnissen der mündlichen Prüfung und der Diplom-Arbeit ist

Herrn Rosenberg

das Gesamturteil - g u t - zuerkannt worden.

Dortmund, den 28. März 1995



Kamst
Der Vorsitzende
des Prüfungsausschusses
des Fachbereiches Physik
an der Universität Dortmund

Die Universität Dortmund
verleiht

HERRN MAGNUS FRANK ROSENBERG

geboren in Dortmund

den akademischen Grad

Doktor der Naturwissenschaften

(Dr. rer. nat.)

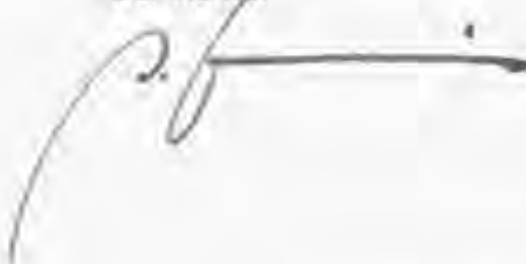
nachdem er in ordnungsgemäßem Promotionsverfahren
durch seine mit „ausgezeichnet“ bewertete Dissertation

„Untersuchungen zum phänomenologischen Ansatz
der Dielektrizitätsfunktion polarer amorpher Systeme
oder Die Regularisierung eines exponentiell schlecht gestellten Problems“

sowie durch die mündliche Prüfung seine wissenschaftliche
Befähigung erwiesen und dabei das Gesamturteil
„sehr gut“ erhalten hat.

Dortmund, den 20. Juli 2001

Der Rektor



Der Dekan
des Fachbereichs Physik

H. Keiter

Dortmund, den 18. Februar 2002

Arbeitszeugnis

für

Herrn Dr. Magnus Rosenberg,

geboren am 21.5.1968 in Dortmund

Herr Dr. Magnus Rosenberg war nach seinem Diplom im März 1995 zunächst als wissenschaftliche Hilfskraft an meinem Lehrstuhl beschäftigt. Ab Mai 1995 bis 30.4.1998 war er Stipendiat des Graduiertenkollegs „Festkörperspektroskopie“. Nach einer Zwischenfinanzierung war er vom 1.8.1998 bis 31.01.2002 als wissenschaftlicher Angestellter beschäftigt. Seine Promotion erfolgte im Juli 2001. Die Doktorarbeit erwies sich als außerordentlich kompliziert. Es musste die analytische Mathematik für ein (exponentiell) schlecht gestelltes Problem erarbeitet und dann in neue numerische Verfahren umgesetzt werden. Hierbei hat Herr Rosenberg mit der ihm eigenen Beharrlichkeit Bahnbrechendes geleistet.

In den Übungsgruppen, die er zur vollsten Zufriedenheit der Professoren und der Studenten geleistet hat, erwies er sich als außerordentlich begabt für die Lehre.

Da er sehr verantwortungsbewusst ist, wurde er der Supervisor für unser Computernetzwerk, das von mehreren Lehrstühlen genutzt wird. Er hat unter Linux, Windows und DOS gearbeitet. Seiner großen Hilfsbereitschaft bei der Installation von Programmen ist es zu verdanken, dass junge Diplomanden, aber auch die Professoren wenig Probleme mit ihren Rechnern hatten. Meine Kollegen und ich waren mit seiner Arbeit voll zufrieden. Sein Einsatz war stets vorbildlich, und er trug sehr positiv zum Betriebsklima bei. Ich hoffe, dass er uns in einem entsprechenden Seminarvortrag über seine Erfahrungen im neuen Berufsleben berichten kann.

Hellmut Keiter

(Prof. Dr. Hellmut Keiter)

Universität Dortmund

Fachbereich Physik

ZERTIFIKAT

Herr Diplom-Physiker

Magnus Frank Rosenberg

hat vom

1. Mai 1995 bis 30. April 1998

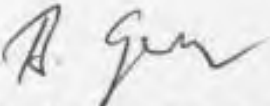
als Promotionsstipendiat an den Aktivitäten des von der Deutschen Forschungsgemeinschaft finanzierten und vom Fachbereich Physik der Universität Dortmund betreuten

Graduiertenkolleg "Festkörperspektroskopie"

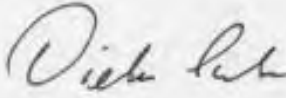
mit Erfolg teilgenommen und damit eine über das übliche Maß eines Promotionsstudiums hinausgehende Zusatzqualifikation erworben. Die Stipendien waren bundesweit ausgeschrieben und wurden nach einem leistungsorientierten Auswahlverfahren des Fachbereichs vergeben.

Der Sprecher des Graduiertenkollegs

Der Dekan des Fachbereichs Physik


Prof. Dr. B. Gerlach




Prof. Dr. D. Suter

Zeugnis

Herr Dr. Magnus Frank R o s e n b e r g, geboren am 21. Mai 1968 in Dortmund, trat am 1. März 2002 in die Dienste unserer Bank.

Herr Dr. Rosenberg war im Unternehmensbereich Konzerndienste, Geschäftsbereich Risk Management Support & Control als Analyst Risk Management tätig. Zu seinen Hauptaufgaben zählten folgende Tätigkeiten:

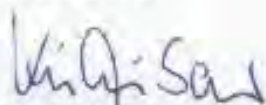
- Miterstellung eines Grundsatzpapiers für das Berechtigungskonzept in MaH relevanten Handelssystemen
- Kontrolle und Prüfung der Zuordnung von Benutzern zu Profilen in MaH relevanten Handelssystemen (User Review)
- Prüfung der Profile in MaH relevanten Systemen einschließlich der Nachkontrolle der Realisierung neuer Profile
- Erstellung eines IT-Konzeptes zum Austausch und zum Abgleich (Transfer) von Zinskurven zwischen verschiedenen Handelssystemen
- Analyse der zur täglichen Arbeit notwendigen IT-Tools, der Datenflüsse und der Arbeitsabläufe der Abteilung Risk Management Support & Control – Trade Control
- Programmierung einfacher Visual Basic Makros für Excel
 - o Tests, Analyse und (ergänzende) Dokumentation der Makros
 - o Technische Freigabe der Makros bzw. Tools.

Herr Dr. Rosenberg besitzt eine gute Auffassungsgabe und hat sich schnell in sein Aufgabengebiet eingearbeitet. Er verfügt über solide Grundkenntnisse von Visual Basic, Excel und Access sowie Grundkenntnisse zum Datenbankaufbau und SQL. Er beherrscht die Berechtigungskonzepte moderner Front-Office-Systeme. Ferner hat er ein Grundverständnis von Risk Management Methoden und Prozessen. Die ihm übertragenen Aufgaben erledigte Herr Dr. Rosenberg sorgfältig und stets zu unserer vollen Zufriedenheit. Er galt als kompetenter Ansprechpartner. Sein Verhalten gegenüber Vorgesetzten und Kollegen war kollegial und stets einwandfrei.

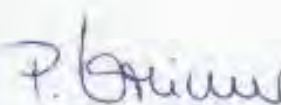
Herr Dr. Rosenberg scheidet mit dem heutigen Tag auf eigenen Wunsch aus den Diensten unserer Bank aus. Wir wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.

Düsseldorf, 31. August 2002

WestLB AG



Nicola Kühne-Sauer



Petra Kreimer

WestLB AG

Herzogstraße 15
40217 Düsseldorf
Postanschrift:
40199 Düsseldorf

Telefon +49 211 826 01
Fax +49 211 826-6119
www.westlb.de

Vorstand:
Jürgen Sengera (Vorsitzender),
Dr. Adolf Franke, Dr. Manfred Puffer,
Dr. Johannes Ringel, Gerhard Roggemann,
Andreas Seibert

Aufsichtsratsvorsitzender:
Dr. Bernd Löhnje

Amtsgerichte:
Düsseldorf, HRB 42975
Münster, HRB 6400
Sitz:
Düsseldorf/Münster

Bankleitzahl 300 500 00
SWIFT-Adresse WELA 33 DE 33

Zeugnis

Herr Diplom Physiker Dr. Magnus Frank Rosenberg, geboren am 21.05.1968 in Dortmund, war bei uns im Rahmen eines befristeten Arbeitsverhältnisses vom 01.03.2003 bis zum 28.02.2005 als theoretischer Physiker in den Bereichen „Datenanalyse“ und „Datenauswertung“ tätig.

Der Wirkungs- und Verantwortungsbereich von Herrn Dr. Rosenberg umfasste im Wesentlichen die selbständige Erledigung folgender Aufgaben:

- die physikalisch, statistische und mathematische Modellbildung,
- die Anwendung und Entwicklung mathematischer und statistischer Analyseverfahren,
- die Bereitstellung und Implementierung mathematischer und statistischer Analyseverfahren in C/C++ sowie
- eine Open Source Realisierung der sogenannten S-Language, unter Windows XP und Linux/Unix.

Herr Dr. Rosenberg hat sich sehr engagiert in sein neues Arbeitsgebiet eingearbeitet. Bereits nach kurzer Zeit arbeitete er vollkommen selbständig und konnte für unser Projekt im Bereich der Datenanalyse und Modellbildung wichtige Fortschritte erzielen. Er zeichnete sich durch eine hohe Arbeitsmoral aus und zeigte eine ausgezeichnete Leistungsbereitschaft und Einsatzfreude.

Herr Dr. Rosenberg verfügt über ein ausgezeichnetes physikalisches, mathematisches und statistisches fachliches Wissen, insbesondere in seinem Spezialgebiet, den sogenannten "inversen und exponentiell schlecht gestellten Problemen". Er beherrscht sein Arbeitsgebiet umfassend und sicher. Seine Kenntnisse entsprechen dem neusten wissenschaftlichen und technischen Stand. Hervorzuheben ist seine Fähigkeit, sich selbständig neues Wissen anzueignen, wodurch er sich ein sehr breites fächerübergreifendes Wissen erarbeitete.

Die Qualität seiner Arbeit erfüllte hohe Ansprüche. Seine schriftlichen Berichte und Planungsvorlagen zeichneten sich durch einen logischen Aufbau, einleuchtende Begründungen sowie durch sehr gute Formulierungen aus, sodass er für seine substantiellen Empfehlungen die gewünschte Zustimmung erhielt. Er identifizierte sich mit den ihm gestellten Aufgaben in hohem Maße und bewältigte diese sorgfältig, systematisch und gewissenhaft jederzeit zu unserer vollen Zufriedenheit.

Herr Dr. Rosenberg war absolut loyal. Sein persönliches Verhalten war stets vorbildlich. Herr Dr. Rosenberg ist allseits anerkannt und geschätzt.

Das Arbeitsverhältnis endet mit dem heutigen Tage durch Ablauf der vereinbarten Frist. Wir bedauern, dass wir Herrn Dr. Rosenberg zur Zeit betriebsbedingt kein unbefristetes Arbeitsverhältnis anbieten können und danken ihm für die bisherige Zusammenarbeit.

Wir würden es begrüßen, wenn Herr Dr. Rosenberg sich bei erneutem Personalbedarf in seinem Fachgebiet wieder bei uns bewerben würde.

Für die Zukunft wünschen wir Ihnen alles Gute und weiterhin viel Erfolg.

Schwerte, den 28.02.2005



O. K. Cho
Geschäftsführerin

Zeugnis

Herr Magnus Rosenberg

geboren am 21. Mai 1968, von Dortmund/Deutschland

Eintritt: 01. November 2007

Austritt: 31. Mai 2008

Gerne bestätigen wir, dass Herr Magnus Rosenberg am oben erwähnten Datum als Application Engineer im Range eines Handlungsbevollmächtigten in die Abteilung "Information & Communication Technology / Finance & Risk Applications" in die Clariden Leu AG eintrat.

Herr Rosenberg war im Wesentlichen für folgende Aufgaben zuständig:

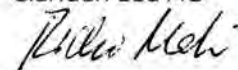
- Ansprechpartner und Spezialist für Risk Management Applikationen (Marco Intergrated, Focus ALM, Catrader) und Business Prozesse in dessen Fachbereichen
- Verantwortlich für die Integration der Applikationen in die Applikations-Landschaft und Übergabe in den Produktionsbetrieb
- Sicherstellen der Weiterentwicklung der Applikationen nach Kundenwunsch, zusammen mit den externen Software-Herstellern
- Übernahme von Projekt- resp. Teilprojektverantwortung innerhalb des erwähnten Fachbereichs
- Implementation, Engineering und Applikations-Landschaft Management innerhalb des Kompetenzbereichs

Wir freuen uns, Herrn Rosenberg das Zeugnis eines selbständigen, verantwortungsbewussten und interessierten Mitarbeiters ausstellen zu können. Die ihm übertragenen Aufgaben erledigte er in qualitativer als auch in quantitativer Hinsicht genau, zuverlässig und speditiv. Mit seinen Leistungen waren wir sehr zufrieden.

Seine freundliche und hilfsbereite Wesensart wurde von Kunden, Vorgesetzten und Mitarbeitenden gleichermaßen geschätzt. Sein Verhalten war stets einwandfrei und vorbildlich.

Dieses Zeugnis erstellen wir, da weite Teile unserer IT-Organisation per 01. Juni 2008 im Rahmen einer Umstrukturierung in die Credit Suisse überführt werden. Herr Rosenberg bleibt auch nach Ende des Arbeitsverhältnisses an das Bankgeheimnis gebunden. Wir danken ihm für die geleisteten Dienste und wünschen ihm für seine berufliche wie private Zukunft alles Gute und viel Erfolg.

Clariden Leu AG



Richard Marti
Assistant Vice President



Roland Binetti
Senior Vice President

Zürich, 31. Mai 2008 / BIN - ap

ZWISCHENZEUGNIS für

Herrn Magnus Rosenberg, geboren am 21. Mai 1968

von Deutschland

Eintritt: 1. Juni 2008

Herr Magnus Rosenberg trat am oben erwähnten Datum in unser Unternehmen ein.

In seiner Funktion als Application Engineer in der Abteilung Software Engineering Integration" des Departements "Wealth Management, Payments & International Assignment Management (IAM) Solutions" war er zunächst in einem Vollzeitpensum tätig. Seit 1. Oktober 2011 arbeitet Herr Rosenberg in einem Teilzeitarbeitsverhältnis von 80 %. Er nimmt im Wesentlichen folgende Aufgaben wahr:

- IT Application Owner und Software Engineer für die Commission Applikationen IP-/PB-Commission:
 - Verantwortung für den Betrieb der Commission Anwendungen inklusive den dazugehörenden Schnittstellen
 - Konfigurieren und Parametrieren der erwähnten Applikationen sowie (Weiter-)entwickeln von Interfaces (z. B. PowerCenter)
 - Durchführen von Installationen bei Release-Upgrades
 - Durchführen und Koordinieren von Tests nach Anpassungen und Upgrades
 - Aufnehmen und Analysieren von Kundenbedürfnissen
 - Mitarbeit in den Prozessen Incident-, Change-, Release- und Problem-Management
 - Stakeholdermanagement: Kunden, Software-Lieferanten, Credit Suisse interne Stellen
- Mitarbeit im Projekt PB-Commission Release-Upgrade 5.59 inklusive Enhancements
- IT Application Owner Stellvertretung für die Applikation "Catrader"

Wir freuen uns, Herrn Rosenberg das Zeugnis eines engagierten und selbstständigen Mitarbeiters auszustellen, welcher auf Kundenbedürfnisse gut eingehen kann. Zudem verfügt er über ein analytisches Denkvermögen und gilt als kompetenter Ansprechpartner. Dank seiner termintreuen, exakten wie auch strukturierten Arbeitsweise erbringt Herr Rosenberg sowohl qualitativ als auch quantitativ gute Leistungen, die unseren hohen Anforderungen und Erwartungen in jeder Hinsicht entsprechen.

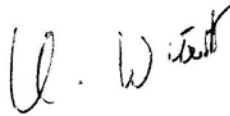
Wir kennen Herrn Rosenberg als motivierten und ausgeglichenen Mitarbeiter, der sich kritikfähig zeigt. Des Weiteren bringt er seine Argumente auf konstruktive Art und Weise ein. Auf Grund seiner hilfsbereiten wie auch teamorientierten Wesensart wird er allseits gleichermaßen geschätzt. Sein Verhalten gegenüber Kunden, Vorgesetzten und Mitarbeitenden ist jederzeit sehr freundlich, angenehm und korrekt.

Dieses Zwischenzeugnis erstellen wir auf Wunsch von Herrn Rosenberg. Wir danken ihm bei dieser Gelegenheit für seine gute Mitarbeit und wünschen ihm weiterhin alles Gute und viel Erfolg.

CREDIT SUISSE AG



Oliver Bontadi
Head Software Engineering



Urs Wüst
Head Software Engineering Integration

Zürich, 13. Dezember 2011 / bs

ZWISCHENZEUGNIS für

Herrn Magnus Rosenberg, geboren am 21. Mai 1968

von Deutschland

Eintritt: 1. Juni 2008

Herr Magnus Rosenberg trat am oben erwähnten Datum in unser Unternehmen ein. Über seine Tätigkeiten und Leistungen bis 13. Dezember 2011 gibt das separat erstellte Zwischenzeugnis Auskunft.

Zunächst arbeitete er in einem Teilzeitarbeitsverhältnis von 80 %, das er per 1. April 2012 auf ein Vollzeitpensum erhöhte. In seiner Funktion als Application Architect & Developer in der Abteilung "Software Engineering Integration" des Funktionsbereichs "IT Private Banking" nimmt er im Wesentlichen folgende Aufgaben wahr:

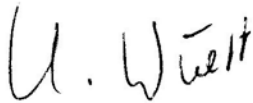
- IT Application Owner und Software Engineer für die Applikationen IP- und PB-Commission von Quartal Financial Solutions
 - Verantwortung für den Betrieb dieser Anwendungen inklusive den dazugehörigen Schnittstellen
 - Konfigurieren und Parametrieren der erwähnten Applikationen sowie (Weiter-)entwickeln von Interfaces (z. B. PowerCenter)
 - Durchführen von Installationen bei Release-Upgrades
 - Durchführen und Koordinieren von Tests nach Anpassungen und Upgrades
 - Aufnehmen und Analysieren von Kundenbedürfnissen
 - Mitarbeit in den Prozessen Incident-, Change-, Release- und Problem-Management
 - Stakeholdermanagement: Kunden, Software-Lieferanten, Credit Suisse interne Stellen
- Mitarbeit in den Projekten
 - Clariden Leu Integration: Notwendige Anpassungen an den Commission-Applikationen
 - Enhancements für den Weiterbetrieb von PB-Commission (Anpassungen am Interface zur Zahlungsverkehrsapplikation)
 - Decommissioning der Applikationen IP- Commission und IP-Commission History

Wir freuen uns, Herrn Rosenberg das Zeugnis eines kompetenten, selbstständigen und verantwortungsbewussten Mitarbeiters auszustellen, der über ein analytisches Denkvermögen sowie eine rasche Auffassungsgabe verfügt. Speziell erwähnen möchten wir seine guten Kenntnisse der in seinem Arbeitsumfeld eingesetzten Datenbanksysteme und Technologien, mit denen er effizient umzugehen weiss. Zudem geht er gut auf Kundenbedürfnisse ein und arbeitet termintreu, exakt und strukturiert. Herr Rosenberg erbringt sowohl qualitativ als auch quantitativ gute Leistungen, die unseren hohen Anforderungen und Erwartungen in jeder Hinsicht entsprechen.

Wir kennen Herrn Rosenberg als ausgeglichenen, kritikfähigen und flexiblen Mitarbeiter, der anstehende Aufgaben konstruktiv sowie lösungsorientiert angeht. Auf Grund seiner hilfsbereiten und teamorientierten Wesensart wird er allseits gleichermassen geschätzt. Sein Verhalten gegenüber Kunden, Vorgesetzten und Mitarbeitenden ist jederzeit sehr freundlich, angenehm und korrekt.

Dieses Zwischenzeugnis erstellen wir auf Wunsch von Herrn Rosenberg infolge eines Vorgesetztenwechsels per 17. Oktober 2012. Wir danken ihm bei dieser Gelegenheit für seine gute Mitarbeit und freuen uns weiterhin auf seinen Einsatz.

CREDIT SUISSE AG



Urs Wüst
Leiter Software Engineering Integration



Oliver Bontadi
Leiter Software Engineering

Zürich, 30. November 2012 / jw

ZEUGNIS für

Herrn Magnus Rosenberg, geboren am 21. Mai 1968

von Deutschland

Eintritt: 1. Juni 2008

Austritt: 30. April 2014

Herr Magnus Rosenberg trat am oben erwähnten Datum in unser Unternehmen ein. Über seine Tätigkeiten und Leistungen bis 16. Oktober 2012 geben separat erstellte Zwischenzeugnisse Auskunft.

In seiner Funktion als Software Developer & Integrator in der Abteilung " IT Clariden Leu" des Funktionsbereichs "IT Private Banking" nahm er im Wesentlichen folgende Aufgaben wahr:

- IT Application Owner und Software Engineer für die Applikationen IP- und PB-Commission von Quartal Financial Solutions
 - Verantwortung für den Betrieb dieser Anwendungen inklusive den dazugehörenden Schnittstellen
 - Konfigurieren und Parametrieren der erwähnten Applikationen sowie (Weiter-)entwickeln von Interfaces (z. B. PowerCenter)
 - Durchführen von Installationen bei Release-Upgrades
 - Durchführen und Koordinieren von Tests nach Anpassungen und Upgrades
 - Aufnehmen und Analysieren von Kundenbedürfnissen
 - Mitarbeit in den Prozessen Incident-, Change-, Release- und Problem-Management
 - Stakeholdermanagement: Kunden, Software-Lieferanten, Credit Suisse interne Stellen
- Mitarbeit in den Projekten
 - Clariden Leu Integration: Notwendige Anpassungen an den Commission-Applikationen
 - Enhancements für den Weiterbetrieb von PB-Commission (Anpassungen am Interface zur Zahlungsverkehrsapplikation)
 - Decommissioning der Applikationen IP- Commission und IP-Commission History

Wir freuen uns, Herrn Rosenberg das Zeugnis eines kompetenten, selbstständigen und verantwortungsbewussten Mitarbeiters auszustellen, der über ein analytisches Denkvermögen sowie eine rasche Auffassungsgabe verfügt. Speziell erwähnen möchten wir seine guten Kenntnisse der in seinem Arbeitsumfeld eingesetzten Datenbanksysteme und Technologien, mit denen er effizient umzugehen wusste. Zudem ging er gut auf Kundenbedürfnisse ein und arbeitete termintreu, exakt und strukturiert. Herr Rosenberg erbrachte sowohl qualitativ als auch quantitativ gute Leistungen, die unseren hohen Anforderungen und Erwartungen in jeder Hinsicht entsprachen.

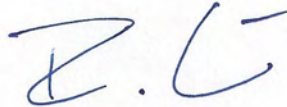
Wir haben Herrn Rosenberg als ausgeglichenen, kritikfähigen und flexiblen Mitarbeiter kennengelernt, der anstehende Aufgaben konstruktiv sowie lösungsorientiert anging. Auf Grund seiner hilfsbereiten und teamorientierten Wesensart wurde er allseits gleichermaßen geschätzt. Sein Verhalten gegenüber Kunden, Vorgesetzten und Mitarbeitenden war jederzeit sehr freundlich, angenehm und korrekt.

Herr Rosenberg verlässt uns aus gesundheitlichen Gründen per 30. April 2014. Wir danken Herrn Rosenberg für seine gute Mitarbeit und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg.

CREDIT SUISSE AG



Stefan Wolf
Leiter Demand Management & Architecture



Rolf Weiersmüller
IT Clariden Leu

Zürich, 17. April 2014 / bs



APM GROUP

This is to certify that

Magnus Rosenberg

born 21.05.1968 in Dortmund

has passed the

ITIL® version 3

Foundation Examination

Date of exam: 30.01.2008

J.P. van Nieuwstadt
CEO EXIN

Number of certificate: 0802#310769954

EXIN
Examination Institute for Information Science

ITIL® is a Registered Community Trade Mark of OGC (Office of Government Commerce, London, UK), and is Registered in the U.S. Patent and Trademark Office.



PRINCE2



Best Practice



Office of Government Commerce



00001822



Akademie

**Mehr Sicherheit.
Mehr Wert.**

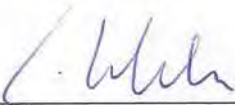
TÜV SÜD Akademie GmbH 80686 München

Mr.
Magnus Rosenberg

Ihre Zeichen/Nachricht vom	Unsere Zeichen/Name	Tel.-Durchwahl/E-Mail	Fax-Durchwahl	Datum	Seite
		089 5791-1909 Akd.it@tuev-sued.de	089 5791-2247	30.01.08	1

Result Paper

TÜV SÜD Akademie GmbH hereby certifies that Magnus Rosenberg has participated in the examination „„ITIL® V3 Foundation Exam APMG““ on 30.01.2008 in Zürich and has passed / failed with a score of 97,5% (correct answers) where 65% is needed.



Authorized examiner of TÜV SÜD Akademie GmbH

INFORMATICA®



This certifies that

MAGNUS ROSENBERG

**has successfully completed
Informatica PowerCenter 8 Level I Developer**

16/11/07

Date

AMAR SINGH

Authorized by